













Bunte Chronik.

Berlin, 26. März. Der Complice des Einbrechers, der in der Berliner Bank in der Königsstraße gestohlene Wertpapiere zu verkaufen suchte, ist hier in Berlin verhaftet worden.

— Von einem originalen Geschenk wird aus Rom geschrieben: Leo XIII. wird in kurzem als Geschenk ein Buch erhalten, das wohl mancher Bibliophile in seiner Bibliothek haben möchte.

— Die Amerikaner haben den Garten Eden angetroffen! Einer der vielen Geologen, die sich bei der amerikanischen Expedition befinden, Dr. Becker, ist fest überzeugt davon, daß sich auf einer der Philippinischen Inseln das Paradies der Bibel befindet.

— Die Karlose eines Dichters. In dem Zoologischen Garten zu Hannover mußte der große Elefant einer Operation unterzogen werden. Das Thier litt an Wucherungen der Nase an den Hinterfüßen.

— Miquel als Turner. Der „Männerturnverein Göttingen“ ist, wie die „Fr. B.“ nach einem amerikanischen Blatte mittheilt, von dem stud. jur. Johannes Miquel 1848 gegründet worden.

am Thurm Philippe Auguste vorbei, in dem sich ein Thor des alten Paris befand. Dort werden jetzt Matraken untergebracht, die vorher in einem Trodenofen sorgfältig desinfiziert worden sind; dieser Ofen steht in einem großen unterirdischen Feuerdraum.

— Fünfzehn Jahre lang Unter- suchungen begangen hat der Geistliche Rath Lubin in Karlsruhe, der im vorigen Herbst gestorben ist. Der Jahresbericht des Vereins zur Rettung sittlich verfallener Kinder enthält eine eingehende Darstellung dieser Verhältnisse.

— Seit Wochen schon ist im Quirinal die brennende Frage, welche Maß bezüglich der Amme für das zu erwartende königliche Baby zu treffen sei. Die Palastdamen und die Umgebung der Königin wetteiferten in Vorschlägen, die auf überraschende Weise überflüssig wurden.

— Die Karlose eines Dichters. In dem Zoologischen Garten zu Hannover mußte der große Elefant einer Operation unterzogen werden.

Handelsnachrichten.

Waarenmarkt.

Danab, 27. März. Weizen in guter Frage. Preise 1 Mark höher. Bezahlt wurde für inländischen hellbunt 772 Gr. 157 M., fein hochbunt glatt 766 Gr. 159,50 M.

Paris, 27. März. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen ruhig, per März 18,50, per April 18,60, per Mai 19,05, per Juni 19,35.

London, 27. März. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Markt ruhig, aber fest. New-York, 26. März. (Waarenbericht.) Baumwollenspreise in New-York 8 1/2, do. für Lieferung per März 7,67.

Der Werth der in der vergangenen Woche auszuführenen Produkte betrug 10.069.666 Dollars gegen 9.928.114 Dollars in der Vorwoche.

Neu-York, 27. März.

Neu-York, 27. März. Die heutige Börse zeigte auf den verschiedenen speculativen Gebieten eine übereinstimmende Haltung. Für einige der hauptsächlichsten speculativen Papiere machte sich Reaction geltend.

— Kurs in freier Verkehr zwischen N. u. S. U.S. Oesterreichische Creditaktien 225,50—6 bez. Franzosen 148,50—60 bez. Lombarden 25—5,10 bez.

Frankfurt a. M., 27. März. (Effekten-Notizblatt.) Oesterreichische Creditaktien 226,50, Franzosen 149,10, Lombarden 25,80, Gotthardbahn 165,30.

Wien, 27. März. Ungarische Creditaktien 726,00, Oesterreichische Creditaktien 717,00, Franzosen 695,00, Lombarden 103,50, Gotthardbahn 500,00.

London, 27. März. Preise unverändert. Berlin, 27. März. Städtischer Schlachtviehmarkt (Wöchentliche Berichte der Direction.)

Der Marktbericht der Stadt Markthandelsdirection Berlin, 27. März. Wild p. 1/2 kg 1,00, Gänse p. St. 1,00, Enten p. St. 1,00.

Berliner Börsenbericht vom 27. März

Table with multiple columns: Preussische und deutsche Fonds, Hypotheken-Pfandbriefe, Ausländische Staatspapiere, Bergwerk- und Industrie-Papiere, Wechsel-Kurse, Eisenbahn-Pfandbriefe, Eisenbahn-Stamm-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten, Eisenbahn-Stamm-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten.

Fahrplan.

Table with columns: Station, Abfahrtszeit, Ankunftszeit. Includes routes like Annaberg nach Leipzig, Leipzig nach Annaberg.

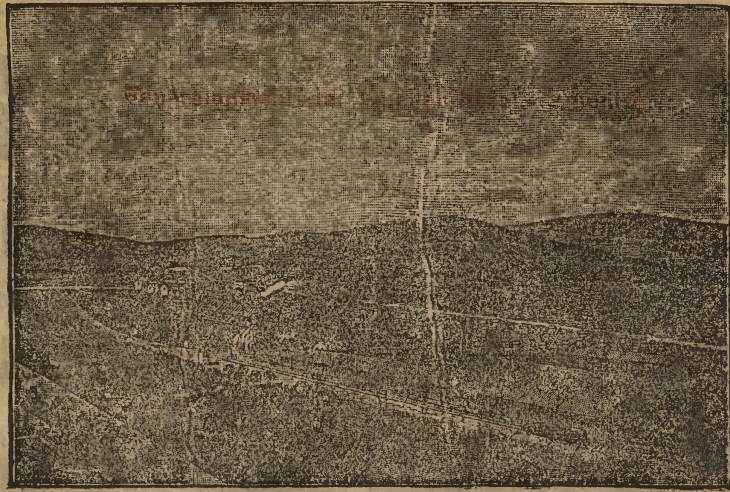




# Hunyadi János

== Saxlehner's Bitterquelle. ==

„Ungarns grösstes Mineralwasser-Etablissement.“ (Pester Lloyd.)



Versand seit Erschliessung der Quelle (1863)  
weit über 100 Millionen Flaschen.

Das Etablissement steht unter der gesetzlich normirten Oberaufsicht des k. ung. Ministeriums des Innern.

Prof. Dr. Ludwig Gebhardt, Prof. an der k. Univ. und em. Oberphysicus der Hauptstadt Budapest, schreibt:  
«Die Einrichtung des Quellen-Etablissements ist so vollkommen und die Eigenschaften dieses natürlichen Mineralwassers sind so werthvoll, dass dasselbe jene hervorragende Stellung, welche ihm durch in- und ausländische Autoritäten zuerkannt wurde, mit voller Berechtigung einnimmt.»

«The Lancet» in London, welches Hunyadi János «Das Prototyp aller Bitterwässer» benennt, sagt am Schlusse einer eingehenden Schilderung der Sorgfalt, wodurch im Etablissement ein tadellos hygienischer Betrieb gesichert ist:

«Die getroffenen Vorkehrungen sind bewundernswerth und derselbe Geist, zu thun, was im Interesse der Sanität und der Reinheit des Wassers gefordert ist, macht sich überall geltend.»

**Nach den von ärztlichen Autoritäten abgegebenen Gutachten wird das natürliche Hunyadi János Wasser für jedes Alter und Geschlecht erfolgreich angewendet:**

Als gelindes, überaus verlässliches, auch bei längerem Gebrauche sehr gut vertragenes, unschädliches, sowie leicht und bequem zu nehmendes Abführmittel;

bei gelegentlicher und habitueller Constipation und deren üble Folgen;

bei gestörter Verdauung und gegen die Folgen von Diätfehlern;

bei congestiven Zuständen, besonders bei vollblütigen Individuen.

als Präventif gegen, und sehr nützlich bei Haemorrhoidal-Leiden.

Es wird ebenso mit vorzüglichem Erfolg bei acuten wie chronischen Magen-Darmkatarrhen, gegen Fettleibigkeit bei Blutstauung in den Unterleibsorganen, in manchen Krankheiten der Leber, bei chronischen Erkrankungen der Athmungs- und Kreislaufs-Organen, in manchen Formen der Gicht, bei vielen Frauenkrankheiten, auch während der Schwangerschaft, etc. angewendet.

In Krankheitställen wolle man behuts tathkundiger Anwendung den Arzt consultiren.

Als Dosis genügt gewöhnlich ein kleines Weinglas voll, leicht erwärmt, vor Schlafengehen oder Früh nüchtern.



ANDREAS SAXLEHNER, BUDAPEST

Kaiserl. österr. und königl. ung. Hoflieferant.

Saxlehner's Bitterquelle

# Hunyadi János

Das vollkommenste, beliebteste Bitterwasser. Unentbehrlich im Haushalte.

*Unerreicht in seinen seit über dreissig Jahren bewährten Vorzügen.*

Ein Naturschatz von Weltruf. — In allen Welttheilen eingebürgert.

„Die Patienten rühmen Hunyadi János als das Ideal eines Bitterwassers.“ (Prof. Dr. Venneman, Löwen).

Man lasse sich statt dieser seit über 30 Jahren bewährten Quelle nichts Anderes aufdrängen. Dahinzielende Versuche weise man zurück.



— Analysirt und begutachtet durch Justus von Liebig, Geh.-Rath Bunsen, Prof. R. Fresenius, Prof. Ludwig (Wien), Pariser Akademie der Medizin, u. A.

„Sehr werthvoll. Stets guter, prompter Erfolg.“ (Virchow).

„Wirkt rasch, zuverlässig, ohne Beschwerden.“ (Prof. Dr. v. Nussbaum).

„Ein Abführmittel von prompter, sicherer Wirkung.“ (Moleschott).

„Ein seltener Schatz für unsere Therapie.“ (Prof. Dr. Martin, München)



„Empfiehl sich ganz von selbst.“ (Geh. Hofrath Dr. v. Renz.)

**Hunyadi János** wird von der ärztlichen Welt wegen seiner angenehmen milden und zuverlässigen Wirkungsweise mit Vorliebe empfohlen.

Mehr als 1200 Gutachten hervorragender Aerzte bezeugen seine Vorzüge.

**Vorsicht:** Man lasse sich statt der altbewährten Hunyadi János-Quelle nichts Anderes aufdrängen und beachte den Namen „Andreas Saxlehner“ auf der dreitheiligen Etiquette mit rotem Mittelfelde.

*Nur in Flaschen à ca. 0.70 Liter Inhalt zu haben.*

Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.